# EISBÄREN Report

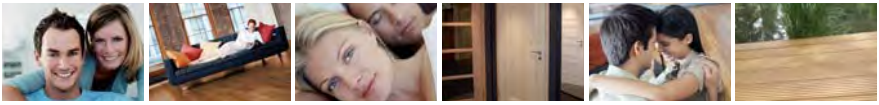
## Eisbachtaler Sportfreunde

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

SV EINTRACHT WINDHAGEN 1921e.V.

**SG Altenkirchen**
Samstag, 15. April 2017 · 16.00 Uhr

**SV Windhagen**
Freitag, 28. April 2017 · 19.30 Uhr

HolzLand Jung

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 7.29 bis 18.01 Uhr
Do 7.29 bis 18.31 Uhr
Sa 8.29 bis 13.31 Uhr
So* 11.00 bis 16.00 Uhr
*keine Beratung, kein Verkauf

HolzLand Jung GmbH & Co.KG
In der Mark 1
56414 Weroth
Tel: (0 64 35) 90 99 - 0
Fax: (0 64 35) 90 99 - 29

www.holzland-jung.de
eMail: info@HolzLand-Jung.de

# Herzlich Willkommen

*Fleißige Helfer, wie auf unserem Bild Burghard Schumacher und unsere Gemeindearbeiter haben seit Anfang März damit begonnen, den Naturrasenplatz aus dem Winterschlaf zu erwecken. Was von oben so einfach aussieht, bedarf viele Hände und Arbeitsstunden um den Rasenplatz für unsere kommenden Aufgaben in Form zu bringen.*

Urban, Joachim
Augenoptikermeister

Unser Geschäft "Die Brille GmbH" steht seit April 1998 im Dienst guten Sehens und Aussehens.

Individuelle und fachgerechte Beratung unserer Kunden stehen bei uns im Vordergrund.

Wir bieten Ihnen neueste Trends, Mode, Innovationen und natürlich einen Service der Extraklasse.

Letschert, Stephanie
Augenoptikermeisterin

Die Brille GmbH | Poststr. 4a | 56412 Nentershausen | Tel. 06485/911584

# Vorwort

## Liebe Freunde des Eisbachtaler Fußballs, liebe Zuschauer,

so langsam geht die Saison in die heiße Phase - auch in der Rheinlandliga. Den großen Druck verspürt unsere Mannschaft dabei allerdings nicht, auch wenn sie nach fünf Siegen aus den letzten sieben Partien wieder im Rennen um Relegationsplatz zwei ist. Vielmehr überwiegt schlicht die Freude am Fußball, was das Team zuletzt auch auf dem Platz deutlich machte. So auch im Spitzenspiel beim FV Engers.

Hatte schon das Hinspiel im Oktober für Begeisterung gesorgt, so stand das Rückspiel dem in nichts nach. Anders als bei der 2:3-Niederlage im ersten Aufeinandertreffen durften sich die Eisbachtaler diesmal zwar wenigstens über einen Punkt freuen, doch das 2:2 fühlte sich unmittelbar nach dem Schlusspfiff dennoch wie eine Niederlage an. Denn gegen spielerisch überlegene Eisbären gelang dem Spitzenreiter erst mit der letzten Aktion der umjubelte Ausgleich. Und trotzdem: Die beiden Duelle mit der Elf vom Wasserturm werden am Ende der Runde wohl am ehesten in den Köpfen der Aktiven haften geblieben sein. Bis dahin stehen unseren Sportfreunden noch sechs Spiele bevor, vier davon auf eigenem Platz.

Den Auftakt zum Endspurt macht die Begegnung mit der SG Altenkirchen/Neitersen. Mehr als 70 Gegentore kassierte die Mannschaft von Cornel Hirt bislang, sieben davon im Hinspiel, als die Eisbären mit einem furiosen 7:0 ihren höchsten Saisonsieg feierten. Allein diese beiden Fakten erwecken den Eindruck, die Oberwesterwälder steckten tief im Abstiegskampf. Die Realität sieht jedoch anders aus. Die Kombinierten führen das mittlere Tabellendrittel an und können bereits seit einigen Wochen für eine weitere Spielzeit in der höchsten Spielklasse des Verbands planen. Das haben die SG-Verantwortlichen denn auch getan und mit Maik Rumpel und Lukas Haubrich unlängst ein Trainerduo für die Nachfolge von Cornel Hirt präsentiert, der nach drei Jahren erfolgreicher Arbeit zum Ende der laufenden Saison aufhört.

Genau eine Woche später kommt es dann zu einem weiteren Westerwald-Vergleich, diesmal auswärts bei der SG Malberg/Rosenheim. Im Hinspiel zeigte unsere Mannschaft eine ihrer schwächeren Leistungen und unterlag verdientermaßen mit 0:2. Damals stellte das Team von Trainer Michael Boll unter Beweis, dass es vom Potenzial her zu den Stärkeren in der Liga zählt. Was den Malbergern jedoch fehlt, ist Konstanz. Eine 0:3-Klatsche bei Schlusslicht Leiwen-Köwerich, der nur eine Woche später ein 2:1-Triumpf über Tabellenführer Engers folgte, belegen diesen Eindruck ebenso wie die Tatsache, dass die SG im Niemandsland der Tabelle herumdümpelt.

Dort tummelt sich auch der SV Windhagen, der am darauffolgenden Spieltag bereits am Freitagabend in Nentershausen zu Gast ist. Anders als die Malberger dürfte sich der Aufsteiger allerdings in der richtigen Spur sehen. Vor allem in den letzten Wochen legte das Team von Trainer Martin Lorenzini die Grundlage dafür, die finalen Wochen der Saison aller Voraussicht nach in Ruhe angehen zu können. Beim 1:1 im Hinspiel mussten unsere Sportfreunde erst in den Schlussminuten den Ausgleich hinnehmen.


### Impressum

| | |
|---|---|
| **Herausgeber:** | Eisbachtaler Sportfreunde<br>Postfach 1133<br>56412 Nentershausen<br>Telefon: (0 64 85) 91 18 60<br>E-Mail: info@Sportfreunde-Eisbachtal.de<br>www.sportfreunde-eisbachtal.de |
| **Fotos:** | Andreas Egenolf, René Weiss,<br>Andreas Hergenhahn, Marco Rosbach |
| **Druck:** | copystudio stephan dietz, Limburg |


**www.facebook.com/eisbachtalersportfreunde**

# Patrick Reifenscheidt: „Es ist auf alle Fälle nicht langweilig gewesen“

**Der neue Sportliche Leiter der Eisbären im Interview**

*Patrick Reifenscheidt ist seit Februar der neue Sportliche Leiter der Eisbären.*

**In der Vorsaison hat er die erste Mannschaft als Trainer noch vor dem Abstieg gerettet und nun ist er als Nachfolger von Uwe Quirmbach neuer Sportlicher Leiter: Die Rede ist von Eisbären-Urgestein Patrick Reifenscheidt. Der Eisbären-Report hat vor den Spielen gegen Altenkirchen und Windhagen mit dem 40-jährigen Nentershäuser unter anderem über die ersten Erfahrungen im neuen Amt, die aktuelle Sportliche Situation und weitere Themen rund um die Sportfreunde Eisbachtal gesprochen.**

**Patrick, du hast bei den Eisbären schon alle Posten begleitet, von Spieler über Teamchef bis hin zum Trainer. Jetzt bist du seit nunmehr zwei Monaten Sportlicher Leiter. Worin unterscheidet sich dein neues Amt von den bisherigen Aktivitäten bei den Sportfreunden?**

Mit dem jetzigen Erfahrungsschatz ist Spieler sein sicherlich die einfachste Funktion. Da braucht man „nur“ zum Training oder Spiel zu kommen, erwartet, dass man vom Trainer etwas vorgegeben bekommt und konzentriert sich auf sein eigenes Spiel und muss die Leistung abrufen. Als Trainer hast du die Aufgabe dich auf ein Team einzustellen und eine Mannschaft zu formen und nach Möglichkit erfolgreich zu trainieren. Der Sportliche Leiter hat dagegen eine hohe Verantwortung und muss Entscheidungen treffen für den Gesamtverein. Das ist mannschaftsübergreifend und du musst schauen, dass sowohl im Junioren- als auch im Seniorenbereich die Fäden zusammenlaufen. Das ist von der Aufgabenvielfalt eine wirklich große Herausforderung und benötigt ein hohes Maß an Diplomatie.

**Wie sind denn deine bisherigen Erfahrungen nach den ersten beiden Monaten als Sportlicher Leiter?**

Das ist ein riesiges Aufgabenfeld. Man muss viele Bereiche abdecken. Das habe ich mir so intensiv erst einmal gar nicht vorgestellt. Es ist momentan aber auch eine spannende Phase, weil derzeit viele Entscheidungen getroffen werden, den Verein für die Zukunft bestmöglich aufzustellen. Wir haben als erstes die Gespräche mit dem Seniorenbereich, mit der ersten Mannschaft geführt, die sehr früh positiv abgeschlossen worden sind. Hier sind wir für die kommende Spielzeit sehr gut aufgestellt. Zurzeit sind wir im Jugendbereich dran. Da haben wir zurzeit einige Baustellen und müssen Entscheidungen treffen. Ich hoffe aber, dass wir nach Ostern auch da dann die offenen Trainerpositionen besetzt haben. Es ist auf alle Fälle nicht langweilig gewesen.

**Wie sieht denn die Trainersituation für die drei ältesten Jugendmannschaften für die neue Saison aus?**

Momentan ist fest, dass Christof Dillmann weiter den ältesten C-Jugend-Jahrgang betreuen wird. Was die A- und B-Jugend betrifft sind wir momentan noch in Gesprächen. Durch den kurzfristigen Wechsel in der A-Jugend von Jan Noppe zu Ralf Hannappel stellt sich die Situation wieder anders dar. Wir sind momentan mit mehreren Kandidaten im Gespräch. Ziel ist es schnellstmöglich finale Ergebnisse zu präsentieren. Wir wollen vernünftige Lösungen präsentieren, damit der Verein auch zukünftig ein Aushängeschild im überregionalen Jugendfußball darstellt.

**Neben deinem ehrenamtlichen Job bei den Eisbären bist du hauptberuflich beim DFB derzeit als Teammanager der U19-Nationalmannschaft tätig. Wie lässt sich das mit der Vereinsarbeit vereinbaren?**

Letzte Saison habe ich den Trainerposten nur vorübergehend und zeitlich begrenzt gemacht. Wenn man als Trainer ambitioniert arbeiten möchte, muss man auf dem Platz stehen und die Entwicklung der Mannschaft mitgestalten. Das kann ich mit meinem derzeitigen Beruf nicht vereinbaren. In der jetzigen Position kann ich flexibler arbeiten. Ich kann mir Termine zum einen so legen, dass ich gewisse Sachen telefonisch abwickeln kann. Zum anderen kann ich die Termine am Abend aber auch so gestalten, wie es mir vom Terminkalender her passt. Ich bin wesentlich flexibler als in der Arbeit als Trainer. Das macht die Aufgabe als Sportlicher Leiter etwas einfacher und auch realisierbarer. Die Position ist eine wahnsinnige Herausforderung und bringt eine große Verantwortung mit sich.

**Kommen wir einmal zur sportlichen Situation der ersten Mannschaft: Nach der Winterpause sah es zunächst so aus, als ob in der Tabelle nach oben nichts mehr möglich wäre. Zuletzt hat die Mannschaft mit starken Leistungen allerdings wieder auf sich aufmerksam gemacht. Was ist aus deiner Sicht bis zum Ende der Saison noch drin?**

Wir haben die letzten Spiele vor der Winterpause sehr erfolgreich gestaltet, da habe ich schon gedacht, dass man mit einem guten Start nach der Winterpause vielleicht noch einmal Platz zwei in der Tabelle angreifen kann. Dann hat die Mannschaft die ersten beiden Spiele verloren und die Chance war eigentlich dahin. Dann hat man gesehen was es bedeuten kann, wenn man in einem Spiel gegen Betzdorf als Mannschaft aussichtslos zurückliegt und doch noch punktet. Das Team hat dann einen tollen Charakter bewiesen und sich in den letzten Spielen wieder eine super Ausgangssituation erarbeitet. Wir haben es jetzt zwar nicht selbst in der Hand, aber bei einem Restprogramm mit vier Heimspielen und zwei Auswärtsspielen ist einiges möglich. Die Mannschaft ist reifer geworden und hat das Ziel so viele Punkte sammeln wie es nur geht. Dann müssen wir am Ende schauen, was dabei herauskommt.

**Du sagst gerade schon, dass man erst einmal schauen muss, was am Ende herauskommt. Ist denn schon eine Entscheidung für eine mögliche Oberligaqualifikation gefallen?**

Hinsichtlich der Oberliga gibt es keinen Druck von Vereinsseite auf die Mannschaft. Wir werden uns mit dem Vorstand und auch mit der Mannschaft in den nächsten Tagen zusammensetzen, um zu schauen welche Richtung wir einschlagen werden. Alles andere ist momentan Spekulation, erstmal muss ja auch die sportliche Qualifikation geschafft werden. Jedenfalls ist die Entwicklung, die Marco mit der Mannschaft in der letzten Saison genommen hat, phantastisch. Ich traue ihr die Oberliga in der nächsten Saison sportlich durchaus zu, aber es ist auch sehr geil nochmal um den Rheinlandmeister mitzuspielen.

**In der Jahreshauptversammlung Anfang Februar war auch die Suche nach einem neuen Hauptsponsor Thema. Wie ist da der aktuelle Stand?**

Wir sind weiterhin auf der Suche nach einem Sponsor für die Brust. Momentan sind wir in einigen Gesprächen. Die Position des Trikotsponsors ist sehr wichtig für den Verein. Da ist momentan allerdings noch keine Entscheidung gefallen.

JB BASALT
06485 - 911080
www.jbs-staudt.de

# Dorndorfer Kapitän Florian Kröner verstärkt die Eisbären

**Röhrig, Schmalz und Fuchs verlassen den Verein im Sommer – Manuel Schräder fehlt vorerst**

*Tobias Schuth (rechts) und der noch Dorndorfer Florian Kröner (links) sind ab der kommenden Saison Mannschaftskameraden bei den Eisbachtaler Sportfreunden.*

Die Saison geht für die Sportfreunde Eisbachtal in der Fußball-Rheinlandliga derzeit nicht nur auf dem Platz in ihre heiße Endphase. Auch abseits des Feldes sind die Verantwortlichen der Westerwälder um Trainer Marco Reifenscheidt und den Sportlichen Leiter Patrick Reifenscheidt dabei, mit Hochdruck den Kader für die neue Saison zusammenzustellen. Nach derzeitigem Stand werden vier Spieler die Eisbären zur neuen Saison verlassen. Stürmer David Röhrig will aus persönlichen Gründen sportlich kürzertreten und daher den Verein wechseln. Während Sandro Fuchs zur Marine geht, wird Martin Schmalz aus beruflichen Gründen nicht mehr für die Sportfreunde Eisbachtal auflaufen und sich einen neuen Verein suchen. Vorerst nicht mehr zur Verfügung steht Manuel Schräder, der zunächst für ein Praktikum zu Audi nach Ingolstadt zieht und dort nach Möglichkeit auch seine Masterarbeit schreiben will.

Den vier Abgängen stehen bisher drei neue Spieler gegenüber. Der Königstransfer ist den Eisbachtaler Verantwortlichen mit Florian Kröner, dem hessenligaerfahrenen Kapitän vom hessischen Verbandsligisten FC Dorndorf, gelungen. „Florian Kröner hatte mehrere Angebote von Vereinen aus der Region. Umso mehr freuen wir uns, dass er sich für uns entschieden hat. Er wird mit seiner Erfahrung unser Team enorm verstärken“, freut sich Patrick Reifenscheidt darüber, dass sich der 25-jährige Mittelfeldspieler nach Nentershausen wechseln wird. Ebenfalls neu in der ersten Mannschaft des Rheinlandligisten werden ab Sommer die bisherigen A-Jugendlichen Kevin Hanke und Robin Noppe sein. Das soll allerdings noch nicht das Ende der Wechselbemühungen sein. „Wir sind derzeit noch auf der Suche nach einem Stürmer und dann ist der Kader auch voll“, erklärt der Sportliche Leiter. Die Eisbären haben sich bewusst dafür entschieden mit einem breiten Kader von bis zu 23 Spielern in die neue Saison zu gehen, um auch die zweite Mannschaft dabei zu unterstützen den Aufstieg in die Kreisliga C zu schaffen.

# Unser Partner in Sachen Sport ist

# Sport-Hesse

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

Equipment by SPORT-HESSE

SPORT 2000

DEIN TEAM SPORT PROFI

Südring 18 (Gewerbegebiet)
56412 Ruppach-Goldhausen
Tel.: 02602 / 94070

Name

Mitgliedsnummer

www.sport-hesse.de • e-Mail: info@sport-hesse.de

Mit dieser Mitglieds-/ Kundenkarte sind Sie zum Vorteilskauf von Textilien, Schuhen, und Hartwaren gemäß den vertraglichen Vereinbarungen zwischen Sport Hesse und SF Eisbachtal berechtigt.

# Hochklassige Testspiele in der Sommervorbereitung

**Fortuna Düsseldorf und TuS Koblenz zu Gast in Nentershausen**

*In der Sommervorbereitung bekommt es die erste Mannschaft um Lukas Reitz (vorne, links) unter anderem wieder Regionalligist TuS Koblenz um Tony Schmidt (vorne, rechts) zu tun.*

Neben den personellen Veränderungen zur neuen Saison haben die Verantwortlichen bei den Eisbären auch schon erste Testspiele in der Sommervorbereitung ausgemacht – mit teilweise prominenter Besetzung. Das absolute Testhighlight wird sicherlich der Besuch von Zweitligist Fortuna Düsseldorf im Eisbachtalstadion in Nentershausen sein. Die Fortunen um absolvieren in diesem bereits zum zweiten Mal nacheinander ein Trainingslager am Wiesensee. Im Rahmen dieses Aufenthaltes wird die Mannschaft um Trainer Friedhelm Funkel und den früheren Bayerntorhüter Michael Rensing am 2. Juli ein Testspiel gegen die erste Mannschaft der Eisbären absolvieren.

Bereits zum dritten Mal innerhalb eines Jahres kommt es außerdem zum Duell mit Regionalligist TuS Koblenz mit dem ehemaligen Bundesligatrainer Petrik Sander und Ex-Eisbär Michael Stahl. Die Elf vom Oberwerth gastiert am 19. Juli in Nentershausen.

Neben dem regional hochklassig besetzten Brooklyn-Store-Cup, der am 14. und 15. Juli auf den Plätzen des Eisbachtalsstadions stattfindet, kommt es für die erste Mannschaft auswärts ebenfalls zu einem interessanten Vergleich: am 12. Juli tritt die Elf von Trainer Marco Reifenscheidt zu einem Freundschaftsspiel bei der in der Bundesliga beheimateten U19 des Eisbachtaler Kooperationspartners 1. FSV Mainz 05 an. Alle weiteren Testbegegnungen werden noch bekanntgegeben.


## Daniel Schumacher

**Versicherungs- und**
**Finanzanlagenfachmann IHK**
**Allianz Hauptvertretung**

Allianz

Koblenzer Str.23
56412 Nentershausen
Telefon: 06485 911166
Telefax: 06485 911167
daniel.schumacher@allianz.de
www.allianz-schumacher.de

**Vermittlung von:**
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz
Asset Management Gruppe

Olympia Partner Deutschland
Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen-Finanzgruppe

Wann ist ein Geldinstitut gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geldanlagen investiert.
Sondern auch in den Breiten- und Spitzensport.

Sparkasse
Westerwald-Sieg

**Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Deutschlands.** Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de oder www.skwws.de.

# Groundhopper aus dem Odenwald zu Gast in Nentershausen

## Gerd Rossignol und Klaus Lang besuchten die Eisbären

*Hans-Werner Reifenscheidt (links) übergab den beiden Groundhoppern Gerd Rossignol (Mitte) und Klaus Lang einen Eisbachtal Schal als Andenken an den Besuch der beiden Odenwälder in Nentershausen.*

Für Gerd Rossignol und Klaus Lang aus Höchst im Odenwald war der Besuch im Eisbachtal-Stadion in Nentershausen nichts Besonderes. Die beiden fußballverrückten Freunde machen sich wöchentlich auf Tour durch Deutschland, um Traditionsvereine zu besuchen. „Es muss aber schon ein Heimspiel sein“, verrät Gerd Rossignol, bei dem bei genauerem Hinsehen dem Betrachter sein Blindenstock auffällt. Seit seiner Geburt leidet der ODenwälder an einem Gen-Defekt. Seine Netzhaut löste sich ab, bis er nun größtenteils erblindet ist. Einzig helle und dunkle Farben nimmt er noch war. Doch das ist kein Problem: Sein Freund Klaus erzählt ihm was passiert. So auch beim Eisbachtaler Heimsieg gegen den SV Leiwen-Köwerich. Die Rheinlandliga ist den beiden nicht fremd, denn in dieser Saison waren sie unter anderem schon in Engers zu einem Spiel, Mülheim-Kärlich und Andernach stehen demnächst noch auf dem Spielplan. Vielleicht dann sogar mit einem Eisbachtaler Fanschal im Gepäck, denn den gab es bereits vor dem Spiel von Vorstandsmitglied Hans-Werner Reifenscheidt für die beiden Groundhopper.

copystudio.de
Stephan Dietz
Auf der Heide 9 · 65553 Limburg
Tel. 06431 955868 · email: info@copystudio.de

**Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.**

**Nähere Informationen unter www.lotto.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).**

# Rheinlandliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

## Tor

Daniel Erbse

Johann Heinz

Moritz Weißenborn

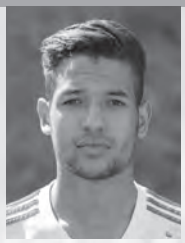
## Abwehr

Deniz Bulut

## Abwehr

Timo Dietz

Manuel Haberzettl


Jonas Hannappel

Julian Hannappel

Andreas Hundhammer

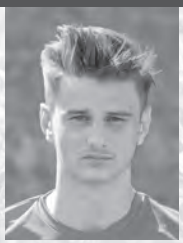
## Abwehr

Marvin Kleinmann

Manuel Schräder

## Mittelfeld

Jannik Ernet


Sandro Fuchs

Moritz Hannappel

## Mittelfeld

Marvin Kögler

Max Olbrich

Masaya Omotezako

Marc Tautz

Marius Zabel

# Rheinlandliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

## Angriff

Lukas Reitz

David Röhrig

Martin Schmalz

Tobias Schuth

Robin Stahlhofen

## Trainer

Marco Reifenscheidt

## Co-Trainer

Daniel Martin

## TW-Trainer

Tino Rauch

## Physiotherapeutin

Aileen Petri

## Sportl. Leiter

Patrick Reifenscheidt

## Betreuer

Manfred Heinsch

Marco Kettner

## Rheinlandliga-Team 2016/2017

## Stadionsprecher

Christopher Schmidt

## Abgänge

Martin Schlimm, Julian Jung, Lukas Faulhaber, Chihiro Nogi, Taiki Ishiyama (alle SG Hundsangen/Obererbach), Janosch Lauter (TuS Burgschwalbach), Maximilian Acquah (TuS Montabaur), Marc Henkes, Mohamed Zouaoui (beide SV RW Hadamar II), Marlin Schmidt, Niklas Rhein (beide Spvgg. EGC Wirges), André Klein (SG Birlenbach/Balduinstein), Lukas Fries, Maximilian Kunz (beide FC Dorndorf).

## Zugänge

Julian Hannappel (EGC Spvgg. Wirges), Jonas Hannappel (Spvgg. Steinefrenz/Weroth), Daniel Erbse (FSV Braunfels), David Röhrig (FC Dorndorf), Deniz Bulut, Timo Dietz (beide eigene A-Jugend).

# Spitzenspiel:
# Last-Minute-Treffer kostet Eisbachtal zwei Punkte gegen Engers

**Sascha Kaiser raubt Eisbärensieg – Eigentor und Kopfballtor von Jonas Hannappel reichen nicht**

*David Röhrig (rechts) hatte zwar des Öfteren die Nase gegen den FV Engers um Christopher Freisberg (links) vorne, doch letztlich reichte es nur zu einem 2:2-Unentschieden gegen den Tabellenführer.*

**Während die Engerser Spieler nach dem Schlusspfiff in Oberbieber lautstark mit „Spitzenreiter, Spitzenreiter"-Rufen feierten, stand der Gemütszustand auf der anderen Seite den Eisbachtaler Spielern ins Gesicht geschrieben: Leere und Frust über die neunzig Minuten zuvor. Aber nicht etwa, weil man gerade vom Tabellenführer mit einer Niederlage nach Hause geschickt worden war, sondern vielmehr, weil die drei Punkte nach 90 Minuten eigentlich schon im Westerwald waren – letztlich wurde es nur ein Punkt beim 2:2 (0:1)-Unentschieden.**

Dass sich das augenscheinliche Jubelbild nach Spielende nicht umgekehrt präsentierte, das lag an Engers-Stürmer Sascha Kaiser. Bei der letzten Gelegenheit des Spiels hielt der 24-Jährige nach einer Ecke einfach einmal den Fuß am Fünfmetereck hin, der daraufhin kunstvoll über die verdutzten Eisbachtaler Spieler hinweg in den langen Torwinkel flog – und damit für grenzenlosen Jubel auf Seiten der grün-weißen Engerser sorgte.

**Eisbären erwischt Engers auf falschem Fuß**

Dabei hätte sich die Elf von Trainer Sascha Watzlawik nicht beschweren dürfen, wenn sie letztlich als Verlierer das Feld verlassen hätte. Von Beginn an setzten die Eisbären den Tabellenführer vom Wasserturm unter anderem mit einem hohen läuferischen Pensum unter Druck, was Engers augenscheinlich vor ernsthafte Probleme stellte. Folgerichtig viel mit der ersten Chance des Spiels prompt der Führungstreffer für die Gäste: Julian Hannappel hatte über rechts druckvoll nach innengeflankt, wo David Röhrig FVE-Verteidiger Marian Kneuper derart bedrängte, dass der den Ball im eigenen Tor unterbrachte (3.).

**Robin Stahlhofen kann nicht nachlegen**

Auch nach der frühen Führung ließen die Eisbachtaler nicht locker, während Engers lediglich mit langen Bällen für Gefahr sorgte: Björn Kremer und Sascha Kaiser scheiterten allerdings an SFE-Keeper Johann Heinz (9., 28.). Auf der anderen hätte Robin Stahlhofen zweimal die Führung seiner Elf ausbauen können, doch seine Bälle verfehlten entweder um Haaresbreite das Engerser Tor (33.) oder FV-Keeper Stefan Linnig konnte den Ball im letzten Moment über den Kasten lenken (39.).

**Aziz Antwort per Kopf kontert Jonas Hannappel**

Nach der Pause bot sich dann zunächst das umgekehrte Bild: Engers ging engagierter zu Werke und die Eisbachtaler hatten Probleme in dieser Drangphase. Johann Heinz war hierbei gefordert und musste zweimal gegen Goran Naric (49.) und Sascha Kaiser (59.) klären. Zudem verstolperte Giovani Lubaki selbst in aussichtsreicher Position an der Strafraumlinie zum Glück für die Eisbären den Ball (68.). Zwischenzeitlich hatte Jonas Hannappel nach einer

Ecke allerdings nur knapp das FVE-Tor verfehlt (56.). Nach 70 Minuten fiel allerdings der zwischenzeitliche Ausgleich: Björn Kremer legte per Kopf auf den eingewechselten Faizal Aziz ab, der ebenfalls mit einem Kopfball traf. Der Treffer wirkte für die Westerwälder Gäste allerdings wie ein Weckruf, denn hiernach versuchten die Eisbären wieder vermehrt Torchancen zu kreieren. Ein Sololauf von Moritz Hannappel über die rechte Seite musste letztlich herhalten, damit Jonas Hannappel den Abpraller im Engerser Tor zur erneuten Führung unterbrachte (78.). Ein Tor, was letztlich allerdings nach dem Engerser Lucky Punch kurz vor dem Abpfiff von Schiedsrichter Luca Schlosser nicht die erhofften drei Punkte einbringen sollte.

**Reifenscheidt lobt – Watzlawik spricht von gefühltem Sieg**

„Für uns hätte letztlich mehr rauspringen können beziehungsweise dürfen. Aber ich denke am Ende darf man auch zufrieden sein mit einem Punkt beim Spitzenreiter“, zeigte sich Eisbachtals Trainer Marco Reifenscheidt am Ende versöhnlich mit dem Punkt. Er lobte vor allem die erste Halbzeit seiner Mannschaft: „Wir haben da ein überragendes Spiel gemacht. Da wusste Engers einfach gar nichts mit uns anzufangen und sie hatten keinen Zugriff auf uns.“ Seinen Gegenüber Sascha Watzlawik beurteilte vor allem den späten Punktgewinn als wichtig für die Moral: „Das ist einfach wichtig gewesen für unseren Kopf und gerade in Bezug auf die Meisterschaft. Man ist definitiv gefühlt der Sieger in dem Spiel.“

**FV Engers:** Linnig – Freisberg, Kneuper, Splettstößer, Fiege (46. Eberhardt) – Fink (73. Peifer), Finkenbusch – Lubaki, Naric (50. Aziz), Kaiser, Kremer

**SF Eisbachtal:** Heinz – Hundhammer, Zabel, Schräder – Omotezako – Julian Hannappel (81. Schuth), Ernet, Jonas Hannappel – Moritz Hannappel – Röhrig (85. Dietz), Stahlhofen (67. Reitz)

**SR:** Luca Schlosser (Stahlhofen)

**Zuschauer:** 250

**Tore:** 0:1 Marian Kneuper (3., ET), 1:1 Faisal Aziz (70.), 1:2 Jonas Hannappel (78.), 2:2 Sascha Kaiser (90.+3)


**In einer Familie kann man mehr erreichen.**

**Deshalb sind EVM, KEVAG und Gasversorgung Westerwald jetzt die neue energieversorgung mittelrhein.**
**Das Energie- und Dienstleistungsunternehmen in Ihrer Nähe.**

**Hier sind wir zu Hause.**

# Moritz Hannappel besiegt schwache Leiwen-Köwericher im Alleingang

**Dreierpack des Girkenröthers sorgt für wichtige drei Punkte**

*Moritz Hannappel (Bildmitte) bereitete der Leiwen-Köwericher Abwehr um Pascal Lex (links) und Lukas Bollig (rechts) über die gesamte Spielzeit immer wieder Probleme. Drei Tore gelangen dem Eisbachtaler Mittelfeldmann letztlich.*

**Im sechsten Spiel in Serie bleiben die Eisbachtaler Sportfreunde in der Rheinlandliga ungeschlagen – fünf Mal verließen sie zuletzt sogar als Sieger den Platz. Nach dem jüngsten 3:1 (3:0)-Heimsieg gegen den abstiegsgefährdeten SV Leiwen-Köwerich waren allerdings nicht nur glückliche Gesichter am Kunstrasenplatz in Nentershausen zu sehen.**

Dabei gelang den Eisbären ein Start nach Maß: David Röhrig scheiterte zunächst an Gästekeeper Sebastian Dahm, der den Ball zu Tobias Schuth abklatschen ließ. Der Molsberger passte ohne groß nachzudenken zum besser postierten Moritz Hannappel, der per sehenswertem Schlenzer zu 1:0-Führung (2.). „Danach hatte ich so ein bisschen das Gefühl, dass meine Mannschaft denkt: ‚Die letzten beiden Heimspiel waren ja ähnlich. Da machen wir schon unsere Tore.' Das geht natürlich nicht", zeigte sich Eisbachtals Trainer Marco Reifenscheidt im Anschluss nur wenig begeistert vom Auftritt seiner Mannschaft.

**Leiwen ideenlos**

Optisch hatten die Eisbachtaler zwar nach ihrem frühen Führungstreffer mehr von der Partie, doch das Gästeteam von der Mosel machte den Gastgebern mit einer Viererabwehrkette und einer Fünferkette im Mittelfeld das Leben schwer. Es fehlte den Sportfreunden der nötige Zug zum Tor, lediglich David Röhrig (15., 16.) und Marius Zabel (37.) konnten


DIE ADRESSE, WENN ES UM GETRÄNKE GEHT …

GETRÄNKE WÖRSDÖRFER GMBH

Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de

**www.getraenke-woersdoerfer.de**

gute Gelegenheiten verzeichnen. Dass das Tor von Johann Heinz vor der Pause nicht weiter in Gefahr geriet, dass hatte die Elf von Marco Reifenscheidt vor allem der Ideenlosigkeit Leiwen-Köwerichs in Strafraumnähe zu verdanken. Lediglich SV-Stürmer Heiko Schmitt hatte mit einem Fallrückzieher eine erste Halbchance zu verzeichnen (21.).

**Moritz Hannappel mit Dreierpack**

Nach dem Wiederanpfiff hatten die Eisbachtaler wiederum mehr vom Spiel und profitierten dabei von einem blendend aufgelegten Moritz Hannappel. Zunächst kam der Ball nach einer Ecke zum Girkenröther, der den Ball aus 16 Metern an die Latte zirkelte, bevor der aufgerückte Andreas Hundhammer den Nachschuss über das Tor setzte (60.). Anschließend sorgte Hannappel für die Entscheidung, in dem er zweimal die Abwehr alt aussehen ließ und vor SV-Keeper Sebastian Dahm die nötige Ruhe bei seinen Treffern zwei und drei (72., 79.) bewies. Im direkten Gegenzug nach dem dritten Eisbachtaler Tor fiel dann allerdings der Anschlusstreffer durch Nils Engemann, was sich zuvor für Marco Reifenscheidt schon angedeutet hatte: „Was heute besonders auffällig war, dass wir besonders anfällig bei Kontern waren. Wenn Leiwen die besser ausspielt, dann sind wir wahrscheinlich nicht so glücklich und zufrieden.“ Letztlich bewiesen die Fußballer von Leiwen-Köwerich allerdings, warum sie im Tabellenkeller stehen, denn chancenmäßig hatten sie gegen die Gelegenheiten der Eisbachtaler kaum etwas entgegenzusetzen bzw. scheiterten an der sicheren SFE-Verteidigung um Andreas Hundhammer und Marvin Kleinmann.

**Toppmöller lobt seine Elf – Reifenscheidt nimmt Mannschaft in Schutz**

„Wir haben immer wieder versucht fußballerisch dagegen zu halten. Also ich sage einmal als Mannschaft, die da unten drinsteht haben wir gut gegen Eisbachtal dagegengehalten“, konnte Gäste-Spielertrainer Timo Toppmöller mit der Leistung seiner Mannschaft leben. „Wir haben alles versucht. Wir haben alles reingeworfen mit dem Material was wir da haben.“ Und auch Marco Reifenscheidt wollte den schwächeren Auftritt seiner Mannschaft letztlich nicht überbewerten: „Wir haben jetzt eine Siegesserie von fünf Spielen und da darf man mit der Mannschaft nicht zu hart ins Gericht gehen.“

**SF Eisbachtal:** Heinz – Schräder, Hundhammer, Kleinmann, Bulut (60. Jonas Hannappel) – Moritz Hannappel, Kögler (66. Ernet), Zabel, Fuchs (73. Reitz) – Schuth, Röhrig

**SV Leiwen-Köwerich:** Dahm – Eckes, Timo Toppmöller, Lex, Bollig – Jakobi (71. Thömmes), Engemann (82. Weis), Chalve, Nico Toppmöller (82. Carlo Schmitt), Hontheim – Heiko Schmitt

**SR:** Alexander Mürtz (Mendig)

**Zuschauer:** 150

**Tore:** 1:0, 2:0, 3:0 alle Moritz Hannappel (2., 72., 79.), 3:1 Nils Engemann (80.)

dbl itex gaebler
Miettextilien
ITEX Gaebler-Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Elgendorfer Str. 51 · 56410 Montabaur
tel.: +49 (0) 2602/9224-0 · info@dbl-itex.de · www.dbl-itex.de

www.grafits.de

SPORT & GESUNDHEITSCENTER
FITNESS PARK CHARLY

Das Original!

# GENAU MEIN DING!

Du legst Wert auf gesunden Sport, gute Unterhaltung, Aktivität und Spaß? Du möchtest andere Sportbegeisterte treffen, Freundschaften schließen und dein Training effektiv gestalten?

**Dann bist du bei uns richtig!**

Wir bieten dir die neuesten Geräte, trendige Kurse und jede Menge Gleichgesinnte – eben genau dein Ding!

**FITNESS PARK CHARLY**
**Südring 14 · 56412 Ruppach-Goldhausen · (02602) 949 45 32**
**www.fitness-park-charly.de**

JHK
KLÖCKNER
WEIN KULTUR
Ihr Fachhandel seit 1954

JHK
KLÖCKNER
GETRÄNKE
Ihr Fachhandel seit 1979

JHK
KLÖCKNER
FEST SERVICE
Ihr Fachhandel seit 1979

J. & H. Klöckner GmbH

Finkenstraße 9 · 57647 Nistertal · Tel. 02661.9850-0 · Fax 02661.9850-34
post@kloeckner-getraenke.de · www.kloeckner-getraenke.de

# Tabelle Rheinlandliga

Stand 11. April 2017

| Platz | Mannschaft | Spiele | Tordiff. | Punkte |
|---|---|---|---|---|
| 1. | FV Engers | 28 | 47 | 67 |
| 2. | SV Mehring | 29 | 36 | 59 |
| **3.** | **Spfr Eisbachtal** | **30** | **34** | **57** |
| 4. | TuS Mayen | 29 | 25 | 55 |
| 5. | TSV Emmelshausen | 30 | 21 | 52 |
| 6. | SG 2000 Mülheim-Kärlich | 29 | -2 | 44 |
| 7. | SG Altenkirchen | 29 | -15 | 44 |
| 8. | SG 99 Andernach | 29 | 1 | 43 |
| 9. | SV Morbach | 30 | 16 | 42 |
| 10. | TuS Koblenz II | 30 | 10 | 41 |
| 11. | FSV Trier-Tarforst | 29 | -4 | 41 |
| 12. | SG Malberg | 30 | -4 | 41 |
| 13. | SV Windhagen | 29 | -5 | 38 |
| 14. | SG Kyllburg | 29 | -11 | 32 |
| 15. | SG 06 Betzdorf | 29 | -10 | 31 |
| 16. | SG Saartal Irsch | 30 | -32 | 25 |
| 17. | SG Mendig | 29 | -34 | 23 |
| 18. | Spvgg. EGC Wirges | 29 | -41 | 20 |
| 19. | SV Leiwen-Köwerich | 29 | -32 | 18 |

www.sportfreunde-eisbachtal.de

...und alles ist
im grünen Bereich!

Ihr Profi in Sachen...
- Garten-u. Landschaftsbau
- Baumfällungen/Baumpflege
- Rückschnittarbeiten und Pflege
- Grünschnittentsorgung
- Hausmeisterservice

Kostenlose Beratung

KARIN
Garten & Landschaftsbau
Im Hasenacker 15
56412 Nentershausen
06485/180096
0174/8866235
reinigungsservice.karin@yahoo.de

# Kunstrasen Patenschaft Eisbachtaler Sportfreunde

Stand April 2017

Vielen herzlichen Dank für die Übernahme einer Patenschaft an unserem großen Projekt „Kunstrasenplatz“ und der damit verbundenen Spende sagen wir allen unten aufgeführten Personen, Firmen und Gruppen:

**Matthias & Dorothe Ortseifen**
**Gottfried Versock**
**Fa ABT**
**Bernd, Erika, Nils & Kevin Leyh**
**Dr. Klaus Frischbier**
**Michael & Rita Stahlhofen**
**Helmut Haberzettl**
**Familie Detlef Boche**
**Gerhard Schneider**
**Gerüstbau Oliver Reifenscheidt**
**Winfried Ahsmann**
**Sven Ahsmann**
**Nadine & Stefan Kaminski**
**Andreas Egenolf**
**Stadionklause Klaus Lotz**
**Postagentur Theo Kaiser**
**Metallverarbeitung Siegmar Euler**
**Detlef Herz**
**Peter, Michaele, Max & Paula Olbrich**
**Karl-Werner Schmittel**
**Otto & Ursula Stahlhofen**
**Kohlhas Bau Heiligenroth**
**GT-LST-Bau GmbH Jörg Kohlhaas**
**Roman & Lisa Weidenfeller**
**Hans-Werner & Doris Reifenscheidt**
**Getränke Wörsdörfer**
**Patrick Reifenscheidt & Carolin**
**Alexander & Mario Möllendick**
**Marco Reifenscheidt & Marta**
**Stefan Doogs**
**Michael Schneider**
**Uwe & Simone Quirmbach**
**Ing. Büro Müller, Hans-Josef Elz**
**Horst, Susanne & Lenni Plum**
**Peter Frink & Manuela Sassen**
**Christoph Dietz**
**Anlagentechnik-Dietz, Michael Dietz**
**Autohaus Diefenbach**
**Norbert Hisgen**
**Hermann Arnold**
**Markus & Karina Kluger**
**Nicole Nett TUI Center**
**Maurice & Andre Wizemann**
**Frau Dr. Susanne Friedrich, Dr. Johannes Schmidt**
**Dr. Joachim Schmidt**
**Heizung-Sanitär Rörig**
**Dreikirchen**
**Feuerwehr Nentershausen**
**AXA Versicherungen Werner Rörig**
**Günter Frink**
**Martin Jung**
**Fabian Schenk**
**Schiclub Nentershausen**
**Fitness Mädels**
**Christine & Stephan Kexel**
**Helmut, Brigitte & Christopher Schmidt**
**Markus Bersch Ausbautechnik**
**Hans-Josef Bersch**
**Ernst Bohle GmbH**
**Lothar & Marianne Ortseifen**
**Hans-Jürgen & Ursel Greiser**
**Wolfgang & Ute Möbius**
**Jürgen Zabel**
**Michael Bukowiecki**
**Hans-Dieter Martin**
**Poul-Ludwig Fischer**
**Rene Perne**
**Kirmesgesellschaft 2015**
**Luca Janz**
**Schmitt Helmut**
**Thomas Ortseifen**
**Fa Klaus Kaiser Hagen**
**T. Schuth, M. Gläser, A. Böhm**
**Hans-Gerd Herz**
**Autohaus Herz**
**Ingenieurbüro Schubert Wallmerod**
**Stefan Girmann**
**Alexander & Alexandra Petri**
**Schreinerei Dieter Petri**
**Hachenburger Brauerei**
**Siegfried Patega**
**Markus Engelhardt**
**Peter Klaus**
**Alo & Ingrid Schräder**
**Michael Hähn**
**Michael Thomas**
**Lothar Schüttler Präsident**
**Elotec GmbH Nassau**
**Benedikt Lohr**
**Petra Krauß**
**Bernhard Becker**
**Werner Fachinger**
**Peter Merz Dipl. Ing.**
**Egid & Pia Hannappel**
**Noll GmbH Görgeshausen**
**Sport Hesse**
**ADG Business Montabaur**
**Hotel Schloss Montabaur**
**Richard & Lydia Petri**
**Manfred & Renate Keul**
**Jürgen Klaus Dachdeckermeister**
**Yannick Schutzbach**
**Patrick Ferdinand**
**Lewis, Owen & Cora-Lena Zierke**
**Steffen Becker**
**Dieter & Marianne Kegel**
**Schreinerei Steinebach, Tobias & Fabian Kegel**
**Inh. Andreas Dietz**
**Alfred Lenz**
**Maria & Josef Klaus**
**Helmut Engelhardt**
**Christof & Christiane Dillmann**
**Sebastian, Katharina & Lisa Dillmann**
**Steuler Gmbh & Co.KG**
**Ing. Dr. Siekmann + Partner GmbH**
**Fam. Michael Hölzenbein**
**Marvin Hölzenbein**
**Roger & Daniela Perne**
**Florian, Sarah, Mia & Max Jung**
**Borussenfohlen**
**Heilberscheid 1989**
**Jürgen & Diana Hanke**
**Kevin & Saskia Hanke**
**Roger & Daniela Perne**
**Ursula & Werner Reusch**
**Matthias Perne & Janina**
**Markus & Lina Perne**
**Mia & Max Jung**
**Sarah & Florian Jung**
**Walter Szücs**
**Reinhold & Renate Füll**
**David & Marie Ortseifen**
**2. Mannschaft Eisbachtal**
**Beate & Klaus-Werner Weimar**
**Andrea & Michael Weimar**
**Robin Weigel**
**JAP Assekuranz H-J. Jung**

# Kunstrasen Patenschaft Eisbachtaler Sportfreunde

Stand April 2017

**1. Mannschaft**
**2014/2015/2016/2017**

Trainer:
**Norbert Reitz,**
**Peter Olbrich,**
**Patrick Reifenscheidt,**
**Marco Reifenscheidt**

Sportlicher Leiter:
**Uwe Quirmbach**

Spieler:
**Johann Heinz,**
**Moritz Weißenborn,**
**Marvin Kleinmann,**
**Marius Zabel,**
**Manuel Haberzettl,**
**Martin Schlimm,**
**Andreas Hundhammer,**
**Julian Jung,**
**Manuel Schräder,**
**Max Olbrich,**
**Jannik Ernet,**
**Marvin Kögler,**
**Janosch Lauter,**
**Moritz, Hannappel,**
**Marc Tautz,**
**Massaya Omotezako,**
**Sandro Fuchs,**
**Lukas Reitz,**
**Martin Schmalz,**
**Robin Stahlhofen,**
**Tobias Schuth,**
**Lukas Faulhaber,**
**Pascal Heene,**
**Niklas Kremer,**
**Kotaro Higashi,**
**Timo Dietz,**
**Jonas Hannappel,**
**Julian Hannappel,**
**Deniz Bulut, David Röhrig,**

Betreuer:
**Aileen Petri,**
**Marco Kettner,**
**Manfred Heinsch,**
**Christopher Schmidt**


SaRei Design
Werbeagentur

Sabine Reifenscheidt
mobil : +49 (0) 172 946 755 0
e-mail : SaReiDesign@t-online.de

**ALLES GUTE UNTER EINEM DACH**

LOTTO/TOTO, Hermes Versand Service
Shell Café, Bistro, Shell Shop, Waschanlage mit Vorwaschplatz, 2 SB-Waschplätze, SB-Sauger, Mattenwaschgerät, LPG-Gas, LKW Tankbereich und vieles mehr.

**Shell Station**
**Kai-Uwe Hampe**
In der Neuwiese 1, 56412 Görgeshausen
- Gewerbepark Görgeshausen -

# Werben mit den Eisbären


Autozentrale
**Eichmann**

**Autozentrale Eichmann GmbH & Co. KG**
Industriestrasse 1 - 56414 **Hundsangen** - Telefon 0 64 35 / 964 20
**www.autozentrale-eichmann.de**

Nutzfahrzeuge Service

EURO MOBIL

NOLL Metallbau
energetisch • sicher • ästhetisch

In der Neuwiese 2 · 56412 Görgeshausen
Telefon: (0 64 85) 91 50 - 0
E-Mail: info@noll-metallbau.de
www.noll-metallbau.de

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN

Apotheker Michael Geißler e.K.

Koblenzer Straße 36
56412 Nentershausen

Fon: 0 64 85 - 80 44
Fax: 064 85 - 91 11 13

**Kohlhaas Bau**

- Jörg Kohlhaas -

Leipziger Str. 3
56412 Heiligenroth
Telefon: 02602 17711

Flachenburger Pils

AUTOHAUS DIEFENBACH GMBH

Lahnstraße 14-20 · 56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 91 33 - 0
Fax: 0 64 85 / 91 33 - 33
www.autohaus-diefenbach.de

HÖBER
...wir helfen bauen
BAUFACHHANDEL
56412 Niederelbert · Tel. (0 26 02) 93 10-0

DIE BRILLE GmbH
Joachim Urban

Augenoptik
und Kontaktlinsen

Nentershausen
Telefon: 06485 - 911 584

GETRÄNKE
WÖRSDÖRFER
GMBH

Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de
**www.getraenke-woersdoerfer.de**

**Hier könnte Ihre**

**Werbung stehen!**

Steinebach
Bau- und Möbelschreinerei

*Oberdorfstraße 4*
*56412 Nentershausen*
*Tel. (0 64 85) 3 44*

copystudio.de
tephan dietz

Auf der Heide 9 · 65553 Limburg · Tel. 06431 955868 · e-mail: info@copystudio.de

# Werben mit den Eisbären


ITEX Gaebler
Wir ziehen Menschen an.
DBL
Mietberufskleidung • Mietfußmatten

ITEX Gaebler - Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Eigendorfer Straße 51 · 56410 Montabaur
Tel. (0 26 02) 92 24 - 0 · Fax (0 26 02) 92 24 - 10
www.dbl-itex.net

JÜRGEN KLAUS
DACHDECKERMEISTER
Lahnstraße 25
56412 Nentershausen
Tel. (0 64 85) 17 03

Auto Haus HERZ GmbH
Der Mehr-Marken-Profi
Zum Issel 1
56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 2 88

AUTOHAUS WAGNER GmbH
NISSAN
einfach gut
56237 Nauort, Im Hahn 16
Tel.: 0 26 01 / 9 40 80
56410 Montabaur, Alleestr. 3
Tel.: 0 26 02 / 1 89 88

Elektro-Pehl
Inh. Richard Pehl
Hauptstraße 27
56412 Holler
Telefon (0 26 02) 1 75 83

Allianz
Daniel Schumacher
Versicherungs- und
Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

hermes
Görgeshausen
In den Gärten 6
D-56412 Görgeshausen
Heiligenroth
Industriestraße 26
D-56412 Heiligenroth

Haustechnik RÖRIG
Hauptstraße 57a · 56414 Dreikirchen
Tel.: 0 64 35 / 54 86 52
info@haustechnik-roerig.de
www.haustechnik-roerig.de

HolzLand Jung
In der Mark 1 · 56414 Weroth
www.holzland-jung.de

Anlagentechnik
Noll GmbH
Heizung-Gas-Wasser-Sanitär
56412 Nentershausen
Tel. 06485 / 8556

Shell Station
Kai Uwe Hampe
In der Neuwiese 1
56412 Görgeshausen
SCHWARZ
Shell Markenpartner

JB BASALT
Jakob Bach
Basaltwerk Nentershausen
Tel.: 0 64 85 / 91 10 80
www.jbs-staudt.de

evm
energieversorgung mittelrhein

...hier schmeckt's
Imbissbetrieb
Sassen Uwe
Festbewirtschaftung
Weserstraße 6
56412 Nentershausen
Tel: 06485 - 8790
Fax: 06485 - 911 116
Mail: uwe_sassen@gmx.de

Brooklyn
Store 101

## Aus 0:1 mach 2:1 – U17 mit wichtigem Heimsieg gegen Meisenheim

Zur Pause hätte der Gegner bereits deutlich führen können, doch am Ende musste der FC Meisenheim mit leeren Händen die Heimreise antreten. Denn im Duell der B-Jugend-Regionalliga drehte unsere U17 einen Rückstand noch in einen 2:1-Erfolg um.

Nach der mageren Punkteausbeute aus den letzten drei Spielen galt es nun im direkten Duell mit Meisenheim drei Zähler einzufahren. Beiden Teams merkte man die Nervosität an, die Partie begann sehr zerfahren. Nach und nach bekam Meisenheim mehr Zugriff auf das Spiel und gewann die endscheidenden Zweikämpfe. Mit langen Bällen auf Ihre bulligen Stürmer wurde die Eisbachtaler Abwehr mehr und mehr unter Druck gesetzt.

In der 21. Minute ging dann Meisenheim nicht unverdient in Führung. Eisbachtal fand einfach keine Mittel, um den Spielfluss des Gegners zu unterbinden. So waren die Gäste bis zur Pause dem zweiten Tor näher als die Sportfreunde dem Ausgleich. Vor allem SFE-Torhüter Marc Kohlhepp hielt seine Mannschaft mit Glanzparaden im Rennen.

Nach der Pause zeigten die Eisbachtaler ein anderes Gesicht, nahmen die Zweikämpfe an und erhöhten das Tempo. Das zeigte Wirkung und erste Chancen wurden erspielt. Mit einem Fallrückzieher an den Pfosten hatte Tom Brand größte Gelegenheit zum Ausgleich. In der 69. Minute war dann Till Schranz zur Stelle und schob den Ball nach einer schönen Eckballvariante über die Linie. Fortan entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit großen Chancen auf beiden Seiten. Es sollte jedoch nur noch ein weiterer Treffer fallen. In der 74. Minute stellte Tom Brand auf 2:1, die Partie war damit gedreht.

Nun galt es das Ergebnis über die Zeit zu bringen. Torhüter Marc Kohlhepp zeigte noch einige Male sein ganzes Können und rettete mehrmals auf der Linie.

**Es spielten:** Marc Kohlhepp(TW), Tom Schwenker, Marvin Hölzenbein, Yannick Schutzbach, Noah Berchem, Daniel Glanz, Almin Selman, Leon Hanis, Gabriel Leber, Liam Richardson, Tom Brand, Marco Jelinik, Bob Busch, Till Schranz.

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN
Apotheker Michael Geißler e.K.
Koblenzer Straße 36 · 56412 Nentershausen · Fon: 0 64 85 - 80 44

AMTS APOTHEKE
WALLMEROD
Frankfurter Straße 2 · 56414 Wallmerod · Fon: 064 35 - 96 48 40

HolzLand®
Jung

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 7.29 bis 18.01 Uhr
Do 7.29 bis 18.31 Uhr
Sa 8.29 bis 13.31 Uhr
So* 11.00 bis 16.00 Uhr
*keine Beratung, kein Verkauf

HolzLand Jung GmbH & Co.KG
In der Mark 1
56414 Weroth
Tel: (0 64 35) 90 99-0
Fax: (0 64 35) 90 99-29

www.holzland-jung.de
eMail: info@HolzLand-Jung.de

# 0:1 beim Tabellenführer: Erste Saisonniederlage für U13

Im Rheinlandliga-Duell bei der TuS Koblenz setzte es für unsere U13 die erste Saisonniederlage – besiegelt durch ein Gegentor nach gerade mal einer Minute.

Das Nächste Auswärtsspiel der U13. Man war zu Gast bei TuS Koblenz. Mit einer defensiven Grundausrichtung ging man ins Spiel. Ziel war es so lange wie möglich die „Null“ zu halten und auf Konterchancen zu lauern. Dieser Plan wurde bereits in der 2. Spielminute durchkreuzt. Nach einem Eckball kam der großgewachsene Innenverteidiger der TuS völlig frei an den Ball. Mit einem wuchtigen Kopfball schloss er unhaltbar zum 1:0 ab. Von diesem Tor erholten sich die Eisbären nicht so schnell. Koblenz schnürte die Eisbären im weiteren Verlauf völlig in der eigenen Hälfte ein. Fynn Ladda musste das eine oder andere mal im Tor sein Können zeigen. Nach 20 Minuten war es wieder der Schlussmann der U 13 der einen abgefangenen Ball schnell und weit ins Spiel brachte. Der Keeper der TuS unterschätze den Ball und es bot sich die Chance zum Ausgleich, doch ein Koblenzer Verteidiger konnte im letztem Moment vor Jonas Kahles klären.

Nach der Halbzeitpause das gleiche Bild wie in Abschnitt eins. Koblenz machte das Spiel, die Eisbären konzentrierten sich auf das Spiel gegen den Ball und lauerten auf Kontermöglichkeiten. Die Koblenzer kamen im Verlauf des Spiels noch das eine oder andere mal gefährlich vor das Tor der U13, ohne dabei noch einen Treffer erzielen zu können. Die Eisbären hatten 10 Minuten vor Spielende die Möglichkeit zum Ausgleich: Wieder war es Jonas Kahles, der mit Ball allein auf das Tor der TuS zulief und nur noch regelwidrig vom Koblenzer Schlussmann auf Höhe des Strafraums gestoppt werden konnte. Den fälligen Freistoß schoss Max Zuleger an der Mauer vorbei aufs Tor. Der TuS Keeper konnte nur nach vorne abwehren, doch die Koblenzer Verteidiger waren handlungsschneller als die Angreifer der Eisbären und konnten klären. Somit gewannt TuS Koblenz am Ende knapp, aber verdient und brachte den Eisbären die erste Saisonniederlage bei.

**Es spielten:** Fynn Ladda, David Krugel(26. Paul Leibner), Laurenz Jagos, Leon Steinmetz, Felix Leibner (30.Yannic Semmler), Max Zuleger, Kristian Kaszemeck, Jonas Kahles (55. Timon Rauthe), Devran Erol.

Am 1. April empfängt man um 13 Uhr zum ersten Heimspiel der Rheinlandligasaison den SV Eintracht Trier. Trier steht aktuell, mit einem Sieg und einer Niederlage, einen Platz vor der U13.

KOPIERER neu und gebraucht
Leasingrückläufer • Werksgeräte • Aktionen
• Wartung
• Service
• Finanzierung
HANZ COMPUTERSYSTEME
WWW.HANZ.COM
Ihr Partner seit 1989
August-Horch-Str. 18
65582 Diez
Tel. 06432/9143-0
info@hanz.com

# Ihr Partner in Sachen Auto

Besuchen Sie uns
in

**56237 Nauort, Im Hahn 16**
**0 26 01/9 40 80**

**56410 Montabaur, Alleestrasse 3**
**0 26 02/1 89 88**

Die gesamte Nissan Modellpalette wartet auf Sie.
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Ein spannendes und faires Spiel wuenscht Ihnen Ihre

NISSAN

AUTOHAUS WAGNER GmbH
einfach gut

## Schauoffen an Sonn- und Feiertagen

...IMMER WIEDER SONNTAGS!

Hachenburger
DIE ERLEBNIS-BRAUEREI

Sonntags
zwischen 11.00 und 17.00 Uhr!

Für Einzelbesucher, Familien
und Gruppen. Sonntags LIVE–MUSIK!

Infos unter Telefon 0 26 62/8 08-88

# U12 – In der Liga erfolgreich und im Rheinlandpokal die Runde 6 erreicht!

**Rheinlandpokal**

Am Dienstagabend traf die U12 auf dem heimischen Kunstrasen in der 5. Runde des Rheinlandpokals gegen den Bezirksligisten JSG Atzelgift.

In der Anfangsphase taten sich die Jungs noch ein wenig schwer. Kleine Abspielfehler bescherten den Gästen die eine und andere Ecke. Nach ca. 10 Minuten war man dann im Spiel angekommen. Eine Doppelchance wurde durch den gegnerischen Torwart vereitelt. Ein Wahnsinns-Freistoß aus ca. 18 Metern in den Winkel sicherte uns das 1:0. Nach Wiederanstoß untermauerten die Eisbären ihr Ansinnen das Spiel zu gewinnen, mit einem Lattenkracher. Der Nachschuss ging leider drüber. Die Jungs hatten immer mehr Ballbesitz und kreierten Chancen. Ein Schuss ging knapp vorbei, ein nächster landete am Außennetz. Die Atzelgifter hatten sich aber keineswegs aufgegeben und hatten ebenso ihre Möglichkeiten. So stand es zur Pause 1:0 für die Hausherren.

Wenige Minuten nach Beginn der zweiten Hälfte besiegelte eine scharfe Hereingabe, die auf einen super Lauf über die linke Seite erfolgte, dass 2:0. Einer der Gegner lenkte den wuchtigen Schuss ins eigene Tor. Der Bann war endgültig gebrochen, als kurze Zeit später ein Alleingang aus den Abwehrreihen heraus, erneut über die linke Seite, mit einem starken Schuss unter die Latte endete (3:0). Nur 3 Minuten später, dieses Mal über rechts, wurde der Ball unhaltbar im Tor versenkt (4:0). Danach hatte die Jungs noch einige Gelegenheiten aus der 2. Reihe heraus. Leider war immer irgendein Bein des Gegners dazwi-

www.facebook.com/
eisbachtalersportfreunde

schen. Unsere Abwehr hatte den gegnerischen Stürmer weiter gut im Griff. Nach einem guten Querpass, konnte zum 5:0 eingeschoben werden. Der Schlusspunkt zum 6:0 folgte nach einem Alleingang auf den Tormann.

**Tore:** Jonas Giehl 1 x, Keno Helsper 1 x, Jamal Kilic 2 x, Luca Winter 1 x, (Eigentor 1 x)

**Für die U12 der Eisbachtaler Sportfreunde spielten:** Jonas Giehl, Keno Helsper, Niklas Heuser, Sava Jokic, Ben Kaminski, Jamal Kilic, Anton Langosch, Louis Röder, Maxi Roth, Jerry Schmidt, Yannic Semmler, Adrian Tapin, Til Wendland, Luca Winter

**Liga**

In der Leistungsklasse spielte die U12 bereits am Samstag gegen die JSG Ellingen, auf heimischen Territorium. In der 1. Spielminute bescherte ein Standard die erste Gelegenheit des Spiels. Nach einer Ecke, ging die Direktabnahme knapp am Tor vorbei. Immer wieder werden über links gute Möglichkeiten eingeleitet. In der 17. Minute dann endlich das längst fällige 1:0. Einem schnellen Einwurf, folgte ein Slalom durch den 16er mit einem Schuss ins lange Eck. In Minute 25 wurde ein Abpraller vor dem Tor gekonnt verwandelt. Kurz vor dem Halbzeitpfiff sicherte ein schöner Doppelpass das 3:0.

In der 2. Hälfte ging es ähnlich weiter. Eckball, Kopfball, dieses Mal leider übers Tor. Die Eisbären drückten weiter und ein tödlicher Pass in die Spitze, wird am Torwart vorbeigeschoben (4:0). Dem 5:0 ging ein schöner Ball über die Abwehr voran. Der gegnerische Tormann wurde danach gekonnt umlaufen und der Ball eingeschoben. Ein Querpass von links mit anschließender Verwertung, besiegelte das deutliche Endergebnis von 6:0.

**Tore:** David Girmann 1 x, Ben Kaminski 1 x, Jamal Kilic 1 x, Louis Röder 1 x, Jerry Schmidt 1 x, Luca Winter 1 x

**Für die U12 der Eisbachtaler Sportfreunde spielten:** Jonas Giehl, David Girmann, Keno Helsper, Niklas Heuser, Sava Jokic, Ben Kaminski, Jamal Kilic, Anton Langosch, Louis Röder, Maxi Roth, Jerry Schmidt, Adrian Tapin, Til Wendland, Luca Winter


BAUUNTERNEHMUNG
ALBERT WEIL AG
TRADITION TRIFFT INNOVATION

Albert-Weil-Straße 1
65555 Limburg/Lahn
Tel.: 06431-9100-0
weil-bau@albertweil.de

- Konstruktiver Ingenieurbau
- Schlüsselfertigbau
- Straßen- und Kanalbau
- Schwerer Erdbau und Abraumbeseitigung

Seit 1948 steht die Bauunternehmung Albert Weil AG als mittelständisches Unternehmen für Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue bei der Erbringung von Bauleistungen.

Limburg / Lahn
www.albertweil.de

# U12- Tolles Testspiel gegen die U12 des FSV Mainz 05

Auch wenn es das Endergebnis nicht gleich vermuten lässt, hat die U12 ein starkes Testspiel am Bruchweg in Mainz absolviert.

Die Jungs gingen voll motiviert und äußerst konzentriert ins Spiel. Es war keineswegs das Ansinnen, gegen diesen bekannt starken Gegner, nur defensiv aufzutreten. Bereits die ersten Minuten zeigten, dass die Eisbären in der Lage waren mitzuspielen. Ein offenes Spiel entwickelte sich. Sehr gute Chancen auf beiden Seiten. So hatten auch beide Mannschaften die Möglichkeit in Führung zu gehen. Pfostenschüsse hüben wie drüben. Unsere Abwehr stand sicher und ließ nur wenig zu, den Rest erledigte unser Schlussmann. Das Tempo war erwartungsgemäß sehr hoch und die 05er ließen wenig Luft. Die Mannschaften gingen mit einem Gerechten 0:0 in die Pause.

Nach der Pause verstärkten die Mainzer ihre Offensive mit frischen Spielern, was sich direkt auszahlte. Flanke, Kopfball, Tor. (1:0) Die Domstädter kamen besser in die Partie und stießen immer wieder durch. Ca. 10 Minuten später versenkte der gegnerische Stürmer, nach einem prima Pass, den er in die Spitze gespielt bekam, den Ball in unserem Netz (2:0). Unsere Jungs hatten wohl den zweiten Gegentreffer noch nicht abgehakt und somit folgte die Strafe unmittelbar – Mainz erhöhte auf 3:0. Ein zweifelhafter Handelfmeter für den Gegner brachte den Führungsausbau auf 4:0. Trotzdem – immer wieder Anfeuerungsrufe auf dem Platz aus den eigenen Reihen. Jeder der auf dem Feld stand gab alles. Mit einem schönen, aufgesetzten und platzierten Schuss konnten wir dann noch mal auf 4:1 verkürzen. Nachdem ein starker Mainzer Konter vereitelt wurde, hatte man wenig später durch eine unsichere Zuordnung, den letzten Treffer des Spiels zum 5:1 Endstand, hinnehmen müssen.

Trotz des am Schluss hohen Ergebnisses zugunsten des FSV, kann man der gesamten Mannschaft nur ein Kompliment für ihre Leistung machen, auch unter der Berücksichtigung, dass wir besonders in der zweiten Hälfte rotiert und gewechselt haben und deshalb manchmal der Fluss und die Zuordnung fehlte.

**Tor:** Yannic Semmler

**Für die U12 der Eisbachtaler Sportfreunde spielten:** Jonas Giehl, David Girmann, Keno Helsper, Niklas Heuser, Sava Jokic, Matti Jung, Ben Kaminski, Jamal Kilic, Anton Langosch, Louis Röder, Maxi Roth, Jerry Schmidt, Yannic Semmler, Adrian Tapin, Til Wendland, Luca Winter

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau
seit 1916

*Ton ist Leidenschaft*

*Clay is passion*

*Klei is passie*

*L'argile-une passion*

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau

Buchhahnweg 17 • D-56235 Ransbach-Baumbach
Telefon +49 (0) 26 23 / 26 60 • Telefax +49 (0) 26 23 / 22 73
info@gerharz-tonbergbau.de • www.gerharz-tonbergbau.de

A.B.T®

Rohrbruchortung
Bau- und Estrichtrocknung
Sanierung von Brand- und Wasserschäden

kompetent & zuverlässig

**SERVICE-LINE: (0 64 03) 90 42-0**

- Langgöns
- Wiesbaden
- Mannheim
- Eisenach
- Freiburg
- Koblenz
- Chemnitz

# Nach knappem Sieg in Wirges: U11 steht im Kreispokal-Halbfinale

An der Effektivität muss unsere U11 noch arbeiten, dennoch reichte es in Wirges zu einem knappen 2:1-Erfolg und dem damit verbundenen Einzug ins Kreispokal-Halbfinale.

Im Viertelfinale des Kreispokals musste die U11 bei der Spvgg EGC Wirges ran. Wie in der Mannschaftsbesprechung vor dem Spiel gefordert, gingen die Eisbären konzentriert und hellwach ins Spiel. Die schnelle Führung mit zwei schönen Treffern war die Bestätigung dafür, Spiel und Gegner im Griff zu haben. Die Eisbachtaler waren das spielbestimmende Team und erspielten sich weitere Chancen, doch weitere Torerfolge blieben aus. Stattdessen kam Wirges zum Anschlusstreffer. Da wir der EGC keine Möglichkeit gaben aus der Abwehr heraus ins Spiel zu kommen, agierten sie nur mit langen Abschlägen nach vorne, die jedoch keine Gefahr brachten. Mit den einstudierten Pässen in die Schnittstellen der Abwehr war Wirges dann etwas überfordert, während sich die Sportfreunde mehrfach Chancen zu weiteren Treffern erspielten. Die blieben aber allesamt ungenutzt, sodass es bis zum Schluss spannend blieb.

**Trainerkommentar:** Tolles Spiel gemacht, viel Einsatz von jedem Spieler und hochverdient gewonnen. Schön, dass beim Derby so viele Eltern mitgekommen sind, um das Team zu unterstützen. Auch verletzte Spieler (Mads) und „Noch-Gastspieler“ (Josh) haben es sich nicht nehmen lassen, bei ihrem Team zu sein. Das fand ich einfach SUPER und es spricht für den Teamgeist in der Mannschaft. Danke dafür an alle.

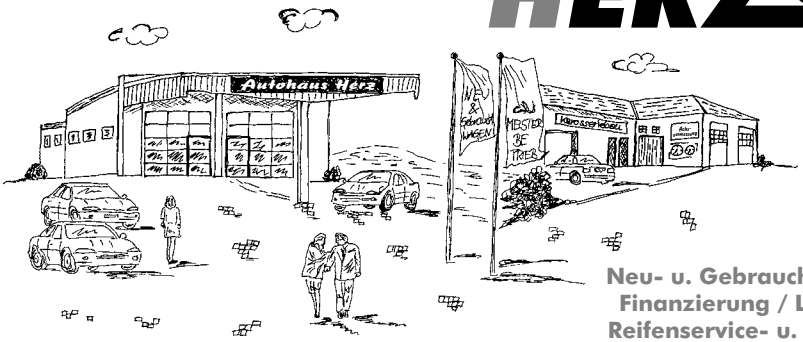
Im Halbfinale geht’s für die U11 am 3. Mai zur JSG Melsbach.

Täglich Neues über das Geschehen
bei den Eisbachtaler Sportfreunden im Internet:
**www.sportfreunde-eisbachtal.de**

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
MEISTERBETRIEB
DER KFZ-INNUNG

Auto Haus HERZ GmbH

Der Mehr-Marken-Profi




Neu- u. Gebrauchtwagen
Finanzierung / Leasing
Reifenservice- u. Verkauf

Autoglas-Schnellservice Karosserie - Werkstatt
Mietwagen - Service TÜV / AU - Service

Immer am Ball

*Zum Issel 1 * 56412 Nentershausen*
*Telefon 0 64 85 / 288 * Telefax 0 64 85 / 47 65*

Haustechnik RÖRIG

HEIZUNG · SANITÄR
ALTERNATIVE ENERGIE
- MEISTERBETRIEB -

Holger Rörig · Hauptstr. 57 a · 56414 Dreikirchen
Tel.: 0 64 35 / 54 86 52 · info@haustechnik-roerig.de

5 JAHRE SYSTEM GARANTIE

Denn mit energiesparenden Gas- und Öl-Brennwertheizungen, Solaranlagen oder Wärmepumpen kann man bis zu 30 % Energie sparen. **www.junkers.com**

JUNKERS
Bosch Gruppe

Wärme fürs Leben

# Der Aufstand der Amateure

## Das ist die Antwort des DFB

**Deutschland ohne Amateurfußball? Unvorstellbar. Die Nationalmannschaft und die Bundesliga sind der Motor des deutschen Fußballs und stehen weltweit im Fokus, das Herz aber schlägt an der Basis. In jedem der rund 25.000 Amateurvereine. Denn: Ohne Basis keine Spitze. Genau für dieses System werden Deutschland und der DFB international bewundert.**

**Wie ist der deutsche Fußball aufgebaut?**
Aufbau und Struktur des deutschen Fußballs gleichen einer Pyramide. An der Spitze steht die Nationalmannschaft, getragen wird sie von einer riesigen Basis mit rund 6,9 Millionen Mitgliedern und 25.000 Vereinen. Sie verteilen sich auf 21 Landesverbände, die wiederum den fünf Regionalverbänden zugeordnet sind.

**Welche Bedeutung hat der Amateurfußball eigentlich für den DFB?**
Eine riesengroße. In den Fußballvereinen an der Basis ist der Fußball zu Hause. Dort wird die pure Begeisterung für den Fußball gelebt und erst die Voraussetzung für den professionellen Spitzenfußball mit all seinen Fans geschaffen. Jede kleine oder große Fußballkarriere nimmt in einem Amateurverein ihren Anfang. Wer sich heute nicht um den Fortbestand der Fußballvereine an der Basis und die Talentförderung in jungen Jahren kümmert, gefährdet langfristig den Erfolg des gesamten Fußballs. Profifußball und Amateurfußball hängen deshalb voneinander ab. Ein solidarisches Miteinander von Profi- und Amateurfußball ist daher von entscheidender Wichtigkeit.

**Wie viel investiert der DFB in den Amateurfußball?**
Insgesamt investieren der DFB und seine Landesverbände rund 120 Millionen Euro pro Jahr in den Amateurfußball - soweit es die Satzungen zulassen als direkte Unterstützung, im Wesentlichen aber durch Verbandsleistungen. Hinzu kommt die erbrachte Arbeit von bundesweit zirka 10.000 Ehrenamtlichen, die für die Landesverbände und Fußballkreise im Einsatz sind. Dem gegenüber stehen Abgaben der Amateurvereine in Höhe von rund 35 Millionen Euro in Gestalt von Beiträgen, Gebühren für konkrete Leistungen oder Ordnungsgeldern. Diese Abgaben werden nicht an den DFB, sondern ausschließlich an die Landesverbände und Kreise/Bezirke gezahlt. Die Klubs im Amateurfußball beteiligen sich folglich mit etwa 30 Prozent an der Finanzierung der Haushalte der 21 Landes- und fünf Regionalverbände

**Unterstützt der DFB die Amateurvereine finanziell?**
Häufig wird nach direkten finanziellen Unterstützungsleistungen des DFB an Vereine gerufen. Ein Blick in die Satzung des DFB zeigt aber: Eine unmittelbare finanzielle Unterstützung einzelner Amateurvereine ist dem Deutschen Fußball-Bund schon aus gemeinnützigkeitsrechtlichen Gründen nicht möglich. Und dies hat seinen Grund: Aufgabe eines Dachverbandes in föderalen Strukturen ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen und nicht Gelder umzuverteilen und damit womöglich in den sportlichen Wettbewerb einzugreifen.

**Wie unterstützt der DFB den Amateurfußball genau?**
Die Organisation des Spielbetriebs und ein möglichst attraktives Wettbewerbsangebot sind im föderalen System des DFB die Kernaufgaben der Verbände und ihrer Kreise/Bezirke. Aufgabe des DFB ist es, den Landes- und Regionalverbänden Hilfe zur Selbsthilfe zu gewähren, für Synergien, Kosten- und Aufwandssenkungen zu sorgen, Anstöße und koordinierende Hilfen zur weiteren Entwicklung des Amateur- und Breitenfußballs zu geben.

Nicht eingerechnet in die finanziellen Aufwendungen für den Amateurfußball sind die Einsparungen, von denen Vereine durch Innovationen in der Spielverwaltung und -organisation seitens des DFB profitieren. Mit den Werkzeugen des DFBnet können Aufgaben wie Passanträge, Platzreservierungen, die Ansetzung der Schiedsrichter, die Verwaltung der Spielberechtigungen und Sperren komfortabel online erledigt werden. Organisierter Fußball ist auch deshalb preiswert, weil der DFB und die Landesverbände viele Leistungen übernehmen und damit die Vereine unterstützen. Darüber hinaus setzt sich der

DFB erfolgreich und mit Nachdruck auf politischer Ebene für Verbesserungen im Sinne der Vereine und des Fußballs ein. Beispiele dafür sind die Änderung der Lärmschutzverordnung für Sportanlagen oder das Ehrenamtsstärkungsgesetz.

Auf dem DFB-Bundestag in Erfurt im November 2016 wurde beschlossen, die direkte finanzielle Förderung der Landesverbände von bisher fünf auf künftig acht Millionen Euro jährlich zu erhöhen. Diese Gelder sind an die Erfüllung gemeinnütziger Aufgaben gebunden.

**Was ist der Masterplan Amateurfußball?**

Auf Grundlage des Amateurfußball-Kongresses 2012 ist die Zukunftsstrategie Amateurfußball entstanden. Sie hat zum Ziel, dass der DFB, seine Landesverbände und die Kreise/Bezirke durch eine gezielte Zusammenarbeit die Vereine so wirksam unterstützen, dass das weltweit einzigartige, bundesweit flächendeckende Netz von Amateurklubs mit bezahlbaren Fußballangeboten erhalten und gestärkt wird. „Der Ursprung der Stärke des deutschen Fußballs ist die Arbeit an der Basis, die zu 95 Prozent in den Vereinen auf Kreis- und Bezirksebene geleistet wird. Dieses Fundament wollen wir stützen, dieses Fundament wollen wir schützen“, sagt DFB-Präsident Reinhard Grindel.

Die ersten drei Jahre bescherten unter anderem 713 Vereinsdialoge und mehr als 7.000 Vereinsbesuche des DFB-Mobils. 3.200 fußballpraktische Kurzschulungen und 1.300 Kurzschulungen im Bereich Fußball-Management wurden für die Amateurvereine und ihre Mitarbeiter durchgeführt, mehr als 10.000 DFB-Junior-Coaches an Schulen ausgebildet. Die organisierten Spielangebote für den Ü-Bereich wurden ausgebaut, Futsal als offizielle Hallenfußball-Variante nach FIFA-Regeln fest in die Verbands- und Vereinsstrukturen integriert. Außerdem griff ein bundesweites Fairplay-Konzept - mit der Einführung der FairPlayLiga in den jüngsten Altersklassen als Bestandteil.

„Wir haben viel erreicht, daran wollen wir anknüpfen“, sagt Reinhard Grindel. Darum ist der Masterplan um drei Jahre bis 2019 verlängert worden. Im Fokus stehen vor allem direkte Hilfen für Vereine und ihre Mitarbeiter durch Informations-, Qualifizierungs- und Beratungsangebote.

**Hier einige Antworten auf „Die Antwort des DFB“**

**Rolfes2 05.02.2017**
Als aktiver Ehrenamtlicher im Amateurfußball ließt sich dieser Artikel mittlerweile als nicht ernstzunehmendes Lob-Lied auf den DFB. Bei den im Artikel erwähnten 30 Millionen für den Amateurfußball muss man sich mal vor Augen halten, dass die DFL, die die Profi-Fußballvereine vertreten, mittlerweile für die nationalen Medienrechte pro Saison 1,16 Milliarden einnimmt. Da stellt sich die Frage wie stark setzt sich der DFB hier für die Amateure ein?
Antwort: Der DFB bestätigt auf seinem DFB-Bundestag im Dezember eine uralt Regelung, das von den ganzen Milliarden 3% an den DFB gehen, um unter anderem die hochgeschätzten Amateure zu unterstützen.
Danke DFB für diesen Einsatzwillen für die Amateure!

**dergruetler 16.02.2017**
Habe mich extra angemeldet um diesen Artikel zu kommentieren...
Ist der Artikel eine Gegendarstellung bzw. Rechtfertigung zum Kicker-Bericht vom 13.02.2017?
Bin selbst in der Vorstandschaft eines Sportvereins tätig(~200 Mitglieder).Wahnsinn was jedes Jahr für neue Regularien dazukommen welche von den Profis abgeschaut werden und dann auf die Amateure übertragen werden müssen (Coaching-Zone, Sicherheitskräfte ääh Platzordner). Mal schauen was für ein Blödsinn dieses Jahr auf dem Staffeltag hinzukommt. Wie wäre es mit Umlage der Kosten für das verbrauchte Freistoßspray des Schiedsrichters auf die Vereine?
Dieser Artikel ist nur eine einzige Lobhudelei für einen Verein der von „seinen“ Amateuren nur deren Bestes möchte, nämlich Ihre Kohle

**MarcelVogel 20.02.2017**
Seit einigen Jahren bin ich in einem Amateurverein ehrenamtlich tätig und ich kann mich den Vorrednern nur anschließen. Der Spielbetrieb verschlingt Unsummen an Kosten, aufgrund durch den DFB eingeführte Regularien. Die Kosten sind so hoch, dass viele Rahmenbedingungen (Ausbildung, Sicherheit, Equipment, Spielbetrieb, Infrastruktur etc.) in nur schlechter Qualität sichergestellt werden können. Kein Wunder, dass die Mitglieder des DFB mehr und mehr schwinden. Denn sein Herz für den Fußball kann man auch anders organisiert ausleben. Ich sehe diese ganze Selbstbeweihräucherung eher als Kampagne dem großen Mitgliederschwund des DFB entgegen zu wirken.


# Wir halten den Ball oben

HOFMANN & KOLLEGEN

**Hofmann & Kollegen**

STEUERBERATER · RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE

**Die Kanzlei für alle Steuer- und Rechtsfragen**

Esteraustraße 11 · 56379 Holzappel · Telefon: 0 64 39 / 91 24 - 0 · Telefax: 0 64 39 / 91 24 - 33
E-Mail: info@hofmann-und-kollegen.de · Internet: www.hoffmann-und-kollegen.de

# AUTOHAUS Diefenbach GMBH

ÜBER 35 JAHRE

Lahnstraße 14-20 · 56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 91 33 - 0 · Fax: 0 64 85 / 91 33 - 33
www.autohaus-diefenbach.de

Tel 0 64 85 / 48 64

Mobil 0177-74 59 59 1

Gerüstbau
Reifenscheidt

Jahnstraße 7 ❁ 56412 Nentershausen

## Die Passmappe wird im Rheinland digital !

G 99 Andernach gegen JSG Atzelgift, B-Junioren-Rheinlandliga. Tabellen-Achter gegen -Neunter – und eine Premiere: Die Begegnung am Samstag, den 19.März war eine der ersten im Fußballverband Rheinland, bei der die Passkontrolle nicht mehr mittels der jahrzehntelang üblichen Passmappe, sondern digital durchgeführt wurde. Kein Pass auf Papier, sondern im Smartphone oder Tablet: Das wird von nun an (vorerst nur) in der A- und B-Junioren-Rheinlandliga Alltag sein.

„Ich finde das überragend. Im Ablauf ändert sich gar nichts: Man hat sein Smartphone ohnehin dabei, muss den Spielbericht trotzdem ausfüllen, auch die Passkontrolle wird durchgeführt. Es gibt da keine Nachteile – man muss es einfach machen“, sagt Salvatore Nizza, Trainer der SG 99 Andernach. Zumal der Weg dahin ein recht leichter ist: Der Mannschaftsverantwortliche muss lediglich zu jedem Spieler, der eingesetzt werden soll, in der Spielberechtigungsliste im DFBnet ein Spielerfoto hochgeladen haben. Bei einem Vereinswechsel muss das Foto in jedem Fall erneuert werden, ansonsten ist der digitale Pass immer aktuell.

So musste Schiedsrichter Dominik Jozic bei der Passkontrolle keine Papier-Passmappe durchgehen, er ließ sich die Fotos der Spieler auf dem Smartphone der Betreuer bzw. Trainer der Teams zeigen. „Es ist notwendig und wichtig, dem digitalen Wandel Rechnung zu tragen, zumal die digitale Passmappe für die Vereine eine wesentliche Erleichterung ist“, sagt Peter Lipkowski, Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses. „Die Passmappe kann nicht vergessen werden, einzelne Pässe können nicht vergessen werden – die hat man im Handy alle dabei.“ Übrigens: Sollte mal kein Mobilfunknetz zur Verfügung stehen, kann natürlich die bisherige analoge Passmappe herangezogen werden.

CONTENTO
Personaldienstleistungen GmbH
Passende Jobs.
Passende Mitarbeiter.
Brüsseler Straße 5 · 65552 Limburg
Telefon 06431 212436-0 · Telefax 06431 212436-36
info@contento-gmbh.de · www.contento-gmbh.de

# TALENTSCHMIEDE

Steuler und die Eisbachtaler Sportfreunde, das passt!

Als Familienunternehmen, das seit über 108 Jahren fest mit der Region Westerwald und den Menschen, die hier leben, verwurzelt ist, haben wir den „Fortschritt im Fokus". Wie bei den Eisbären: Erfolge feiert man nur mit leidenschaftlichen Sportlern und engagierten Ehrenamtlichen, die ein klares Ziel vor Augen haben – immer zu den Besten zu gehören.

Deswegen sind wir nicht nur Fan, sondern auch Sponsor der Eisbachtaler Sportfreunde.

**STEULER**

Georg-Steuler-Str.
56203 Höhr-Grenzhausen
www.steuler.de

Industrielle Auskleidungen | Apparate
Anlagenbau/Umwelttechnik
Schwimmbadbau | Fliesen | seit 1908
**Fortschritt im Fokus**

**NOLL Metallbau**

energetisch • sicher • ästhetisch

In der Neuwiese 2
56412 Görgeshausen

Tel.: 0 64 85 / 91 50 0
mail: info@noll-metallbau.de

**www.noll-metallbau.de**

**EISBACHTAL APOTHEKE**
**NENTERSHAUSEN**
Apotheker Michael Geißler e.K.
Koblenzer Straße 36 · 56412 Nentershausen · Fon: 0 64 85 - 80 44

**AMTS APOTHEKE**
**WALLMEROD**
Frankfurter Straße 2 · 56414 Wallmerod · Fon: 064 35 - 96 48 40


EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

# Das nächste Heimspiel:

# SG Saartal-Irsch

**Samstag 6. Mai 2017 16:00 Uhr**

SG

www.grafits.de

SPORT & GESUNDHEITSCENTER
FITNESS PARK CHARLY
Das Original!

**GENAU MEIN DING!**

Du legst Wert auf gesunden Sport, gute Unterhaltung, Aktivität und Spaß? Du möchtest andere Sportbegeisterte treffen, Freundschaften schließen und dein Training effektiv gestalten?

**Dann bist du bei uns richtig!**

Wir bieten dir die neuesten Geräte, trendige Kurse und jede Menge Gleichgesinnte – eben genau dein Ding!

**FITNESS PARK CHARLY**
**Südring 14 · 56412 Ruppach-Goldhausen · (02602) 949 45 32**
**www.fitness-park-charly.de**